Feuermeldestellen.

- Centralstation Rathhaus Durchgang, Polizei-Hauptwache.
- 1. Feuerwache Naschmarkt (Stockhaus).
- *2. „ Ranstädtergasse Nr. 1.
- *3. „ Fischerplatz Nr. 8.
- *4. „ altes Johanneshospital.
- *5. „ Schlettrastraße Nr. 15 (5. Bürgerschule)
- *6. „ Leihhaus.
- 7. „ Wiesenstraße Nr. 9.
- *8. „ Neues Theater.
- 1. Bezirks-Polizeiwache Grimma'scher Steinweg 46 (Altes Johanneshospital).
- *2. „ „ Windmühlenstraße Nr. 1.
- *3. „ „ Frankfurter Straße Nr. 67
- *4. „ „ Ulrichsgasse Nr. 37.
- 5. „ „ Braustraße Nr. 7, Eingang Brunnweg.
- 6. „ „ Weststraße Nr. 75.
- *7. „ „ Tauscher Thorhaus.
- 8. „ „ Eutritzscher Straße Nr. 16.
- *9. „ „ (Filiale) Plagwitzer Str. 38.
- * In der Wohnung des Branddirectors Meister (Windmühlenstraße Nr. 13).
- * „ dem Krankenhaus (Waisenhausstraße).
- * „ der Gasanstalt.
- * „ dem neuen Johanneshospital.
- * „ der Marienapotheke Georgenstraße Nr. 30.
- * „ dem Durchgang nach der Colonnadenstraße Dorotheenstraße Nr. 6—8.
- * „ der Theaterstraße Nr. 25 (Bilthner's Fabrik).
- * „ „ Waldstraße Nr. 12.
- * „ dem Dresdner Thorhaus.
- * „ „ Maschinenhause des Wasserwerks.
- * „ „ Zeitzer Thorhaus.
- * „ „ Wärterhause des Hochreservoirs Probstheida.
- * Auf „ Nicolaithurm.
- * „ „ Thomasthurm.
- * „ „ Neukirchhof.

Die mit * bezeichneten Meldestellen und Feuerwachen stehen mittels Sprechapparate in telegraphischer Verbindung; die ohne * vermitteln die Meldung auf kürzestem amtlichen Wege.

F. Fabat's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13. Vollst. Lager der Edition Peters.

Chinesische Theehandlung von **Kretschmann & Greisebel,** Katharinenstrasse 18

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager und engl. Ledertreibriemen bei **18.** Schützenstr. **Gustav Krieg.**

***J. A. Hietel** Grimm. Str. No. 16, Mauricianum, Manufactur kirchlicher Stickereien aller Confessionen in Gold, Silber, Seide und Wolle.*

Verkauf u. Einkauf von **Uhren, Gold, Silber,** ausser Cours gesetzte **Münzen, Diamanten, Alterthümer, Raritäten, Kunstgegenstände** bei **F. F. Jost,** Grimmascher Steinweg Nr. 4, nahe der Hauptpost.

Wiener Schuh- u. Stiefel-Lager, größte Auswahl bei **Heinr. Peters,** Grimm. Str. 19, Café français gegenüb.

Concert der Singakademie

veranstaltet

Montag den 12. März 1877

Abends 7 Uhr

in der Thomaskirche.

Zur Aufführung gelangt:

„Elias",

Oratorium von Mendelssohn-Bartholdy

unter Leitung des Vereinsdirigenten Herrn **Alfred Richter** und unter Mitwirkung der Frau **Lissmann-Gutzschbach** und des Fräul. **Clara Degener** (Sopran), des Fräul. **Bernstein** (Alt), der Herren **Baer** (Tenor), Hofopernsänger **Paul Buiss** aus Dresden (Baryton) u. Organist **Papier** (Orgel), sowie des **Gewandhaus-Orchesters.**

Der Reinertrag dieses Concerts fliesst in den Fond für Errichtung eines Mendelssohn-Denkmals in Leipzig.

Preise der Plätze:

Altarplatz gesperrt	3 ℳ — ₰,
Mittelschiff do.	3 ℳ — ₰,
Seitenschiff do.	2 ℳ — ₰,
Schiff ungesperrt	1 ℳ 50 ₰,
Emporen do.	1 ℳ — ₰.

Verkaufsstellen für Billets:

Herrn **J. B. Klein's Buch- u. Kunsthandlung** (Neumarkt 38), Herrn **C. A. Klemm's Musikalienhandlung** (Neumarkt 14), Herrn **Fr. Kistner's Musikalienhandlung** (Grimm. Strasse No. 38, 1.)

Text bücher werden am Abend vor der Aufführung an der Abendcasse und an den Eingängen zur Thomaskirche zum Verkauf gelangen.

Neues Theater.

Sonnabend den 3. März:

Mit aufgehobenem Abonnement.

Musikalisch-dramatische Soirée.

I. Abtheilung.

1) **Aufforderung zum Tanz,** von C. M. v. Weber, instrumentirt von Hector Berlioz. Das Orchester des Leipziger Stadttheaters. Dirigent: W. C. Mühldorfer.

2) **Drei Terzette** für Frauenstimmen mit Orchesterbegleitung, von W. C. Mühldorfer. Frau Lißmann, Frl. Stürmer, Frl. Löwy Dirigent: W. C. Mühldorfer.

3) a. **Siegmund's Liebesgesang** aus der „Walküre", b. und c. **Schmiedelieder** aus „Siegfried", von Richard Wagner.
Siegmund — Herr Vielke.
Siegfried — Herr Baer.
Das Orchester des Leipziger Stadt-Theaters. Dirigent: Josef Sucher.

4) **Arie** aus „Orpheus", von Gluck. Fräul. Louise Weiß. Dirigent: W. C. Mühldorfer.

5) Vorspiel und Schluß zu „Tristan und Isolde", 6) **Wotan's Abschied und Feuerzauber** aus der „Walküre", von Richard Wagner.
Wotan — Herr Schelper.
Das Orchester des Leipziger Stadttheaters. Dirigent Josef Sucher.

II. Abtheilung.

7) **Das Lied von der Glocke,** von Friedrich Schiller. Mit lebenden Bildern, dargestellt vom Kunstpersonale des Leipziger Stadttheaters. Arrangirt von dem Regisseur Günther Pettera und dem Balletmeister Josef Gyurian. Musik von Lindpaintner. Dirigent: W. C. Mühldorfer.
Der Meister — Herr Günther Pettera.
Die Meisterin — Frau Marie Senger.

Zwischen der ersten und zweiten Abtheilung findet eine längere Pause statt.

Von Donnerstag den 1. März ab beginnt von 1 bis 3 Uhr Nachmittags die Ausgabe der noch übrigen Billets

Gewöhnliche Preise der Plätze.

Einlaß 5/4 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Repertoire der Stadttheater zu Leipzig.

Neues Theater.

Sonntag, 4. März (59. Abonnements Vorstell., III. Serie, weiß): **Die Zauberflöte.**

Altes Theater.

Sonntag, den 4. März, 3 Uhr Nachmittags, zu ermäßigten Preisen: Volksthümliche Vorstellung: **Don Carlos.** — 7 Uhr Abends: **Ferréol.**

Die Direction des Stadttheaters.

Riedel'scher Verein.

Erste Aufführung 1877.

Thomaskirche.

Heute **Freitag, Nachm. 5 Uhr,**
Einlass 4 Uhr 30 Minuten.

Missa solemnis in D

von **Ludwig van Beethoven.**

Soloquartett: Frau **Peschka-Leutner,** Frl. **Marie Schmidtlein,** Herr **Walter Pielke,** Herr **Carl Ress.***)

Obligate Violine: Herr Concertmeister **E. Röntgen;** Orgel: Herr Organist **L. Papier.** Begleitung: **Das Gewandhaus-Orchester.**

*) Herr **Ress** hat die Güte gehabt, an Stelle des plötzlich erkrankten Herrn **von Milde** die Bass-Solopartie schnell zu übernehmen.

Eintrittskarten sind von heute Nachmittag 3 Uhr 30 Min. ab in der ehemaligen **Rathsfreischule** (Thomaskirchhof) zu haben. Schiff der Kirche 2½ ℳ, Emporkirche 1½ ℳ

Wer seine ihm **zukommenden** Eintrittskarten resp. Billetbüchelchen noch nicht erhalten haben sollte, wolle sich gefälligst Thalstrasse 2, II. melden.

Alhambra-Theater.

Freitag den 2. März 1877.

Keine Vorstellung.

Sonnabend, den 3. März 1877.

Erstes Gastspiel des berühmten **Harvey Trio's,** 1 Dame 2 Herren, englische Clowns, Sänger und Tänzer, und Darstellung lebender Marmorbilder von der Damengesellschaft unter Direction des Mdlle. **Regenti.** Gastspiel der französischen Costüm-Sängerin Mdlle. **Caze** und der Wiener Costümsängerin Fräul. **Camilla Valerie.**

Auftreten des ganzen engagirten Künstlerpersonals.

Cassa-Oeffnung 7 Uhr. — Anfang 8 Uhr.

Emil Richter, Director.

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin *4. 15. fr. — *9. 10. V. — 9. 25. V. — 1. 35. N. — *5. 37. N — 6. 20. N. — *9. 2. N.

B. Nach Magdeburg via Zerbst: *4. 15. fr. — 9. 25. V. — 2. 25. N. — 6. 20. N. (nur bis Zerbst) — *8. 40. N.

Magdeburg-Leipziger Bahn: 5. 40. fr. — *7. 35. fr. — *10. 10. V. — 12. 30. N. — 1. —. N. — 4. 50. N. — 6. 25. N. — *8. 45. N. — 10. —. N.

Sächsischen Staatsbahn: 1) Bayerischer Bahnhof

A. Linie Leipzig-Hof: *12. N. — 4. 40 fr. — *4. 30 fr. — 9. 5. V. — 12. 20. N — 3. 15. N. — *6. —. N — 6. 15. N. — 10. 30 N. (bis Zwickau).

B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 45. fr. — 9. 45. V. — 11. 30. V. — 3. —. N. — 7. 55. N.

C. Linie Leipzig-Geschwitz-Wenselwitz: 9. 5. V — 12. 20. N. — 6. 15. N.

2) Leipzig-Dresdner Bahnhof: A. Linie Riesa: 5. 10. fr. — 7. 45. V. — *9. 10. V. — 11. 40. V — 3. —. N. — 6. 40. N. — 7. 10. N. — *9. 50. N

B. Linie Döbeln: 7. 30 fr. — 12. 20. Mittags. — 2. 40. N. — 5. —. N. — 8. 10. N. (nur bis Nossen)

Thüringischen Bahn: 5. 30. fr. — *7. 40. V — 9. 55 V — 1. 30. N. — 5. 25. N. — 7. 35. N (nur bis Erfurt). — *10. 45. N. — 10. 55 N.

Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Eichicht: 6. 40. fr. — 12. —. V. — 4. 5. N. — 9. 10. N. (nur bis Gera)

Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Greiz-Plauen-Weischlitz: 6. 40. früh. — 12. M. — 4. 5. N. — 9. 10. N (nur bis Gera).

Leipzig-Eilenburger Bahn: *8. 15. V. — 2. —. N. 7. 41. N.

Ankunft der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 3. 40 fr. — 10. 28. V. — *11 38 V. — 4. 50. N. — *5. 15. N — *11. 15. N. — B. Von Magdeburg via Zerbst: 9. 4. V. — 10. 28. V. — 2. —. N. — 5. 15. N. — 10. 54. N.

Magdeburg-Leipziger Bahn: 2. 54. fr. — 6. 55. fr. *8. 30. V. — 10. 53. V. — 2. 25. N. — 5. 13. N. 6. 44. N. — *7. 51. N. — *9. 30. N.

Sächsischen Staatsbahn. 1) Bayerischer Bahnhof:

A. Linie Hof-Leipzig: 3. 41. fr. — 8. 20. V. — *8. 43. V. — 9. 55. V. — 12. 40. N. — 4. 20. N. — 6. 53. N. — *9. 5. N. — 10. 15. N.

B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 20. V. — 12. —. V. — 2. 55. N. — 6. 15. N. — 11. 30. N.

C. Linie Wenselwitz-Geschwitz-Leipzig: 8. 20. V — 12. 40. N. — 7. —. N.

2) Leipzig-Dresdner Bahnhof: A. Linie Riesa: 1. 46. fr. — *6. 56. V. — 9. 1. V. — 12. 15. M. — 3. 6. N. — 5. 30. N. — *8. 26. N. — 10. 17. N.

B. Linie Döbeln: 8. 4. früh (von Nossen). — 11. 57. N — 4. 57. N. — 7. 16. N. — 9. 21. N.

Thüringischen Bahn: *4. 44. fr. — 5. 45 fr. — 8. 19. V. — 11. 15. V. — 1. 37 N. — 6. 9. N. — *9. 15. N. — 11. 5. N.

Linie Eichicht-Gera-Zeitz-Leipzig: 8. 4. V. — 11. 30. V. — 4. 45. N. — 9. 5. N.

Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Greiz-Plauen-Weischlitz: 11. 50. V. — 4. 45. N. — 9. 5. N. (Sonn- und Festtags 8. 4 fr.)

Leipzig-Eilenburger Bahn: 7. 38. V. — 12 20. N *7. 5. N.

Das * bedeutet die Eilzüge.

In unserer Verwahrung befindet sich eine **Kinderbadewanne von Zink,** die am gestrigen Nachmittage ein wegen Diebstahls mehrfach bestrafter Handarbeiter hat verkaufen wollen.

Wir ersuchen den Eigenthümer dieser zweifellos von dem gedachten Handarbeiter irgendwo entwendeten Badewanne, sich ungesäumt in unserm Commissariate zu melden.

Leipzig, den 1. März 1877.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.
Dr. Rüder. Knechte.

Gerichtl. Möbel-Ausverkauf

aus **Graniger's Concursmasse.**

Floßplatz Nr. 29, morgen 3—5 Uhr.

Grosse Möbel-Auction.

Montag den 5. März Vormittags von 10 Uhr an sollen wegen Fortzug einer Familie deren sämmtl. hochfeines **Nußbaum-Mobiliar,** als 3 vollständige Garnituren Sophas, 2 Fauteuils, 6 Stühle und Coulissentisch 4 Bettstellen mit Matratzen, große Goldrahmspiegel mit Marmorplatte, 2 Kleider- und 1 Wäsche-Chiffonnière, Nachtschränkchen, Waschtisch mit Marmorplatte, Etagere, Commode und verschiedene andere Gegenstände meistbietend versteigert werden. Brautleuten ganz besonders empfohlen.

Local: Eberhardtstraße Nr. 1, 2. Et.

J. F. Pohle, Auctionator.

Nachlass-Auction.

Die zu mehreren Nachlässen gehörigen **Meubles, Betten, Wäsche, Kleider, Hausgeräthe** 2c. sollen

Montag den 5. März 1877,

Vormittags v. 9—12 Uhr u. Nachmitt. v. 2—5 Uhr, in **Auerbach's Hofe,** Gewölbe Nr. 19 u. 58 versteigert werden.

H. Martin, Auctionator.

Auction.

Die Versteigerung von guten Mahag.-Möbeln, Betten, Wäsche, Kleidungsst., 1 Regulator, Porzellangeschirr u. s. w. soll nächsten Donnerstag, als den 8. März d. J., von früh 9 Uhr u. Nachm. von 2 Uhr an in **Dittrich's** Restauration, Ecke der Schul- und Rathhausstraße in Reudnitz durch Unterzeichnete gegen baare Zahlung daselbst stattfinden.

Reudnitz. **Die Ortsgerichte daselbst.**

Chemnitzer Lutheraner N. 3

von **Johannes Grosse,**
früher luth. Pastor zu Chemnitz,
mit einer Beilage von Pastor Wagner in Klein-Linden bei Gießen (früher in Ratibor).

Zu haben in der Buchhandlung von **Alfred Lorentz, Neumarkt 20.**

Rumänische Eisenbahnen-Actien-Gesellschaft.

Die Einlösung des am **1. März d. J. fälligen Dividendenscheines Nr. 4** unserer achtprocentigen Stamm Prioritäts-Actien erfolgt

vom 1. März d. J. ab
mit Reichsmark 36 pro Actie à R.-M. 450. = Thlr. 150. in **Berlin**

bei der **Direction** der **Disconto-Gesellschaft** und Herrn **S. Bleichröder.**

Den einzulösenden Dividendenscheinen ist ein Nummern-Verzeichniß beizufügen.

Berlin, den 28 Februar 1877.

Der Vorstand.

Changement de domicile.

Reichsstr. 47, 3. Et. (Kochs Hof.)

F. Courvoisier.

Posen.
Stern's Hôtel de l'Europe
L. Ranges
wird bestens empfohlen.

Englisch, Französisch, Italienisch
wird gelehrt: Petersstein weg No. 51, links III. Sprechst. 1—2.

Ein geb. Fräulein erth. franz. Unterricht in u. außer dem Hause. Eberhardtstraße 6, 3. Etage.

Lehrcurse in einf. u. dopp. **Buchhaltung** f. Waaren-, Bank-, Fabrik- u. gewerbl. Geschäfte, Buchhandel, Oekonomie (Brauerei, Brennerei, Ziegelei, Mühlen 2c.) 1 monatl. Cursus, sowie **Kurzrechnen, Correspond.,** Orthographie, Wechselk. u. Schönschreiben (auch **Damencurse**) bei **Julius Hauschild,** Blücherstraße 15, II.

Buchhaltung, einf. und doppelte, kaufm. **Rechnen** 2c. **Halle'sche Straße 12, III.**

Geehrten Eltern, deren Kinder im Clavierspiel nicht die gewünschten Fortschritte machen, empfiehlt sich ein bewährter Musiklehrer à St. 1½ ℳ
Gef. Adr. unter A. 448 durch die Exp. d. Bl.

Clavierunterricht
ertheilt ein junger akadem. gebild. Musiklehrer. Honorar pr. Monat 12 ℳ (wöchentl. 2 St.).
Gef. Offerten werden unter H. K. # 56. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Clavierunterricht à St. 75 ₰ erth. ein j. Musiklehrer. Adr. M. 72. Expedition d. Bl.

Clavierunterricht ertheilt gründlich à St. 1 ℳ eine am hiesigen Conservatorium ausgebildete Dame. An der Pleiße Nr. 1, 3 Treppen.

Clavierunterr. erth. eine gut empf. Conservat. v. h. Adr. Hofmusikhdl. d. H. Kahnt, Neumarkt.

Zither-Unterricht ertheilt eine Tyrolerin **Elise Hirn,** Moritzstraße 13, 1 Tr.

Kindern u. jungen Mädchen wird Unterricht in **weiblichen Handarbeiten** ertheilt Zeitzer Straße 24c im Bäckerhaus, 3. Etage.

Junge Mädchen können das **Weißnähen** erlernen Burgstraße Nr. 17, 3 Tr.

Ein anständiges Mädchen kann schneidern grndl. u. unentgeldlich erlernen Alexanderstr. 11, H I. I.

Ein junger Mann wünscht möglichst von einem **Seminaristen Clavier-Unterricht** zu erhalten und erbittet gefäll. Offerten unter „Clavier-Unterricht" durch Hrn. Otto Klemm's Buchhdlg.

Zahnarzt Kneisel,
Centralstr. 3, I., vis à vis der Centralhalle.

Zahnarzt Bernhardt,
Große Windmühlenstraße Nr. 8—9, 2. Etage.

Pianofortestimmung
von
Hermann Schoen.
Pianos und Harmoniums werden unter Garantie billig reparirt Nordstraße 24, 1. Etage.

Zöpfe von 7½ ℳ an, **Chignons** von 10 ℳ an fertigt vorzüglich gut
G. A. Nolte, Friseur, Promenadenstr. 8, part.

Haararbeit billigst, Zöpfe von 7½ ℳ an werden gefertigt Markt 16 (Café national), III. und Hainstraße 3, 1. Etage.

Zöpfe, Locken, Puffen werden schnell u. bill. gef. Neue Zöpfe v. 4 ℳ 50 ₰ an Plauensche Pass. 40.

Zöpfe von 7½ ℳ an, Puffen 5 ℳ, Uhr- u. Armbänder eleg. gef. Schrötergäßch. 11.

Schöne Zöpfe, 1—1¼ Elle lang, für 6 ℳ verkauft

Wachspuppen werden reparirt und frisirt, gekleidete Puppen von 25 und 50 ₰ wieder vorräthig Grimm. Str. 16, Mauricianum. J Hantsche.

Plissée gelegte Volants werden mit Maschine schön u. schnell gefertigt in der Volantspresserei Gr. Windmstr. 35, III.

Namenstickerei schön, schnell u. billig Glockenstr. 8, p. r.

Wäsche flicken u. zeichnen Hainstr. 3, 2½ Tr.

Eine **geübte Schneiderin** empfiehlt sich geehrten Herrschaften zur Anfertigung von **Damengarderobe** Wiesenstraße 7, III, Vordergeb.

Eine **Schneiderin** mit Maschine empfiehlt sich geehrten Herrschaften in u. außer dem Hause. Werthe Adressen bitte unter R. K. bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstr., niederzulegen.

Damenschneiderei in u. außer dem Hause Körnerstraße 16, 4. Etage.

Herrenkleider werden umgearbeitet, gereinigt und reparirt. **H. Scheibner,** Grimm. Straße 31, Hof links II., früher Hainstraße 5.

Herrenkleider repar., reinigt u. wäscht **K. Böhne,** Neumarkt **36,** 3 Tr.

Chemische Wäscherei, Flecken und

Garderobe-Reinigungs-Anstalt

für Herren- und Damenbekleidung 2c. Dabei Färberei u. Reparatur von **G. Becher,** Sternwartenstraße 18c u. Barfußgäßchen 8.

Wäsche zum Waschen aufs Land wird von einer ordentlichen Frau angenommen u. gewissenhaft behandelt. Zu erfragen Elisenstr. 29, 2 Treppen bei Frau Röber.